Pädagogische Hochschule Wien

SPRACHEN IM BLICK – ÖSZ ÖSZ

27. 11. 2026 online

Eltern und Schule

Bildungspartnerschaft in einer mehrsprachigen Gesellschaft

Eine bundesweite Online-Kooperationsveranstaltung des Österreichischen Sprachen-Kompetenz-Zentrum und der Pädagogischen Hochschule Wien im Rahmen der 2. Jahrestagung „Bildung – Eltern – Gesellschaft“, LV: 1026SEK504

Eine andere Familiensprache als Deutsch oder die soziale Herkunft können sich auf die Bildungschancen von Schülerinnen und Schülern auswirken. Eine gelingende Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus kann dazu beitragen, Bildungsungleichheiten abzubauen und Kinder in ihrer schulischen Entwicklung nachhaltig zu stärken. Doch wie kann Elternbeteiligung in einer mehrsprachigen Gesellschaft erfolgreich gestaltet werden? Diese Tagung verbindet aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse mit praxisnahen Erfahrungen und stellt Projekte vor, die die Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften und Eltern fördern. Mit Beiträgen von Prof. Dr. Yasemin Karakaşoğlu (Universität Bremen) und Vertreter:innen der Projekte ISEKIM und MELA sowie durch eine Podiumsdiskussion und Workshops mit Akteur:innen aus der Praxis werden Anliegen und Wege partizipativer Zusammenarbeit diskutiert.

Die bundesweite Online-Tagung des Österreichisches Sprachen-Kompetenz-Zentrum in Graz findet dieses Jahr in Zusammenarbeit mit der PH Wien und ist Teil der 2. Jahrestagung zu Bildung-Eltern-Gesellschaft.

Zielgruppen

- Lehrende der Primar- und Sekundarstufe I
- Deutsch- und DaZ-Lehrende
- Lehrende in der Aus- und Fortbildung an Pädagogischen Hochschulen und Universitäten
- Vertreterinnen und Vertreter der Bildungsdirektionen
- Studierende sowie Lehramtsabsolventinnen und -absolventen

Weitere Infos

ÖSZ:
Anna Gazdik
gazdik@oesz.at
+43 (0)316 824150-19

PH Wien:
Assimina Gouma
assimina.gouma@phwien.ac.at
+41 (0)1 601 18-0000

> Weitere Infos:

ÖSZ Österreichisches Sprachen-Kompetenz-Zentrum

oesz.at

Bundesministerium Bildung

Ziele

- Kenntnis zentraler Forschungsergebnisse zu Eltern und Schule in der Migrationsgesellschaft
- Reflexion der eigenen Haltung zu den Themen Mehrsprachigkeit, Migration und Eltern-Schule-Zusammenarbeit
- Diskussion der Umsetzbarkeit internationaler Beispiele im österreichischen Kontext
- Auseinandersetzung mit den eigenen Erfahrungen aus dem Schulalltag

Inhalte

- Eltern und Schule in einer mehrsprachigen Gesellschaft: Rahmenbedingungen, Herausforderungen und Chancen
- Internationale Vergleiche zur Elternkooperation
- Beispiele guter Praxis aus den Projekten ISEKIM und MELA
- Umgang mit Mehrsprachigkeit in der Elternbeteiligung

Programm

14:00 **Eröffnung**

Catherine Danielopol-Hofer (BMB), Barbara Herzog-Punzenberger (PH Wien), Albert Göschl (ÖSZ)

14:15 **Zur Kommunikation zwischen Eltern und Schule in der mehrsprachigen Migrationsgesellschaft**

Yasemin Karakaşoğlu (Universität Bremen)

15:00 **Kommentar aus der Praxis**

Zubaida Bittar (Projekt ISEKIM)

15:30 **Elternbeteiligung im Kontext der ÖSZ-Arbeit**

Anna Gazdik

15:45 **Pause**

16:00 **Podiumsdiskussion**

Andrea Habacher (VS Treustraße, Wien), Iris Mendel (Universität Graz), Alev Korun (MS Georg-Wilhelm-Pabst-Gasse, Wien), Heike Summerer (SESAM)

Moderation: Anna Gazdik

16:45 **Elternkooperation und migrationsbedingte Mehrsprachigkeit**

Assimina Gouma (PH Wien)

17:00 **Workshops** (finden parallel statt)

Workshop 1

Sprache und Beschämung

Assimina Gouma (PH Wien)

Workshop 2

Mehrsprachigkeit und Sprachbewusstsein aus der Elternperspektive

Natascha Vulinovic (Universität Wien)

Workshop 3

Identität und Zugehörigkeit – Die Stimme mehrsprachiger Eltern im Schulsystem

Valéria Schörghofer-Queiroz (KPH Wien/Niederösterreich)

Workshop 4

Elternlots:innen Arbeit zur strukturellen Förderung der Elternbeteiligung mehrsprachiger Familien – Möglichkeiten, Herausforderungen und Gelingensbedingungen

Beatrice Salamena & Elissa Harter (Bundeselternnetzwerk der Migrantenorganisationen für Bildung & Teilhabe, Projekt MELA)

17:45 **Ausblick und Ende der Veranstaltung**